

GEMEINDEBRIEF

für Grünhain - Beierfeld - Elterlein

Mai 2009



Was bei den Menschen unmöglich ist,
das ist bei Gott möglich.

Jahreslosung 2009 aus Lukas 18,27



Infos unter: www.emkgruenhain.de

Mai 2009

❖ Lobpreis- und Anbetungslieder

Lobpreis 1: 463 Lobpreis 2: 482
Anbetungslied: 34,1-2 Monatslied: 242,1-5

Gedanken zum Monatsspruch:

Unser Monatsspruch handelt von Petrus und Johannes, die vor dem Hohen Rat, die Sache Jesu mit Freimut verteidigten. Das Volk wunderte sich, denn sie merkten, dass sie ungelehrte und einfache Leute waren.

Wir können's ja nicht lassen, von dem zu reden, was wir gesehen und gehört haben. Apostelgeschichte 4,20

Dies gilt auch heute noch! In unserem Gemeindebrief wollen wir nun davon berichten, was wir gesehen und gehört haben zur Prüfung der "Vier", die eingesegnet wurden. Das Thema war: "Maßstäbe fürs Leben". Hier nun einige Auszüge aus den "Aufsätzen":

"Auf unserer Erde leben ca. 6 Milliarden Menschen. Sehr reiche Menschen leben in unmittelbarer Nachbarschaft zu Familien, die von der Armut betroffen sind. Verschiedene Weltanschauungen treffen aufeinander. Die unterschiedlichsten Menschen leben z.B. in Großstädten auf engstem Raum nebeneinander. Jeder einzelne Mensch hat bestimmte Vorstellungen und Ziele in seinem Leben. Beim Streben nach vorn, um seine Wünsche und Erwartungen zu erfüllen, gibt es zwangsläufig Berührungspunkte mit anderen Menschen. Ein friedliches Zusammenleben ist nur möglich durch bestimmte Regeln und Ordnungen. Beim Miteinander mit anderen Menschen ist es wichtig, diese verschiedenen Richtlinien und Gebote einzuhalten. Es werden bestimmte Gesetze, zum Beispiel das Strafgesetz, erlassen, um wichtige Ordnungen aufrecht zu erhalten und ein Zusammenleben zu organisieren. Wir Christen leben ja auch in dieser Welt, aber wir haben einen ganz großen Vorteil. Uns als Christen hat Gott mit den 10 Geboten einen Wegweiser, eine Richtlinie gegeben, um in der Welt besser zurecht zu kommen."

"Das 2. Gebot: Ich denke, dass dieses Gebot zwei Bedeutungen hat, denn es verbietet uns ein Bildnis oder Gleichnis von Gott zu schaffen und diese anzubeten. Das letztere erschließt sich aus dem 1. Gebot. Aber warum sollen wir kein Bildnis von Gott anfertigen? Aus gutem Grund, wie ich finde, ist dieses Gebot sicher eines der Wichtigsten, denn: Wenn wir uns Gott beispielsweise als Mensch vorstellen würden, würden wir dann nicht an Gottes Allmacht zweifeln? Denn warum sollte ein Mensch so viel mächtiger sein als wir? In welcher Form wir uns auch immer Gott vorstellen, so vergleichen wir ihn doch mit einem irdischen Objekt oder einem Lebewesen, aber Gott ist nun einmal mehr als nur

das, Gott ist alles und allmächtig und liegt weit außerhalb unserer Vorstellungskraft."

"Du sollst Gott lieben und deinen Nächsten wie dich selbst. Das ist das Wichtigste im Leben. Wenn wir das tun, danach leben, kommt alles andere wie von selbst,

dann ergibt sich der Rest. Die Liebe, die Kraft, die uns zusammenhält und zusammenbringt als Menschen ist immer da. Auch in der Natur können wir die Liebe Gottes entdecken, die alles so wunderbar geschaffen hat, die Bäume, die Blumen, die Schmetterlinge, die Sonne und den Himmel...Gott lieben und den Nächsten lieben wie dich selbst. Das ist der goldene Faden im Leben. Wenn Gott sagt: Ich bin der Herr, du sollst keine anderen Götter haben, so klingt das schon etwas streng. Und verlangt uns etwas ab. Unser ganzes Herz, die ganze Seele einsetzen, alle Kräfte, um Gott zu lieben. Wer das tut, dessen Leben geht gut...Und dann kommt die Liebe zu den Mitmenschen, wichtig sind uns die Wörter "wie dich selbst". Jesus ertappt uns, dich selbst liebst du ja auch. Und so wie wir uns selber wichtig nehmen, so ist es bei den anderen auch. So sollen uns eben die anderen wichtig sein"

"Wenn man das Doppelgebot immer einhalten und danach leben würde, hält man automatisch die 10 Gebote. Denn wenn man einen liebt, würde man ihn ja nicht umbringen oder bestehlen... Und wenn ich Gott liebe von ganzem Herzen, kann nichts größer sein. Aber wir sind Menschen, die das nicht alles immer schaffen und doch manches verkehrt machen und darum ist es gut, dass wir die Gebote als Maßstab für unser Leben haben, um besser in unserem Leben zurecht zu kommen. Bei all den Geboten möchte ich aber zuletzt noch schreiben, dass die Gnade Gottes für uns und für mich, immer da ist."

"Wir möchten gemeinsam auf dem Weg sein zu unserem Gott"

Osternacht der Jugend

Seit einigen Jahren verbringen wir als Jugendkreis die Nacht vor dem Ostersonntag gemeinsam. Diese Osternacht ist ein fester Teil unserer Jahresplanung und so trafen wir uns am Samstag 18.00 Uhr in Grünhain. Da zu unserer großen Freude alle neu Eingesegneten der Einladung folgten und wir einige Gäste hatten, waren wir eine Gruppen von stolzen 17 jungen Leuten.

Mit ein paar Liedern begannen wir den Abend und dann ging es erst einmal an's Essen kochen. Es gab leckere Spagetti. Ordentlich gestärkt, konnten jetzt die Nacht beginnen, und sie sollte nicht kurz werden...

Im Kirchsaal versammelten wir uns unter dem Kreuz zu einer Andacht. Jesus starb für unsere Schuld und somit sind auch wir persönlich an seiner Hinrichtung beteiligt, unsere Sünden haben ihn ans Kreuz genagelt. Das Kreuz ist für uns der Ort, wo wir unsere Schuld abladen können.

Um uns das zu verdeutlichen, konnten wir symbolisch für unsere Schuld einen Nagel in ein Kreuz schlagen. Zu unseren Hammerschlägen las Simon laut den Bibeltext von der Kreuzigung.



Wir hatten uns vorgenommen, danach den Menschen von Grünhain etwas von dem weiter zu sagen, was uns Ostern bedeutet. Dazu hatten wir uns überlegt, Zettel mit einer kurzen Botschaft zu verteilen. Wir merkten aber, dass unsere Ideen einen zu langen Text erfordert hätten, den die meisten sicher ungelesen weggeworfen hätten. Wir einigten uns darauf, „nur“ einen

Anstoß zum Nachdenken zu geben. Den Anlass von Ostern dürften schließlich die meisten kennen, nur begehen sie Ostern nicht mit dem Gedanken an den Tod von Jesus. Also fertigten wir 600 bunte Zettel mit der kurzen Frage „Warum feierst Du Ostern?“, teilten uns in Gruppen, schwärmten in die Nacht aus und klebten die Zettel an die Türen der Häuser. Im Endeffekt stellten wir leider fest, dass die Zettel nicht ganz gereicht hatten. Wir hoffen dennoch, dass unsere Aktion das eine oder andere Gespräch oder zumindest kurzes Nachdenken veranlasste.

Um für den Osterspaziergang fit zu sein, legten wir uns im frühesten Morgengrauen schlafen. Noch im Dunkeln brachen wir auf und liefen auf den Spiegelwald zu. Am Waldrand erlebten wir dann schweigend einen wunderschönen Sonnenaufgang. Besonders freuten wir uns, weil der Osterspaziergang voriges Jahr in den "Schnee" gefallen war.

Zurück in der Kirche, halfen wir bei den Vorbereitungen für das Osterfrühstück der Gemeinde, an dem wir auch teilnahmen. Die Mehrzahl von uns ging dann zu dem Taufgottesdienst in Grünhain.

Wir danken Gott für die schöne Zeit zusammen.

Der Jugendkreis

Zionskirche Grünhain (08344 Grünhain-Beierfeld, OT Grünhain, Beierfelder Weg 5)

So 3.5.	9:00	Gottesdienst; parallel dazu Kindergottesdienst
Mi 6.	19:00	Bibelstunde
Fr 8.	18:30	Singen in Beierfeld
	19:00	Jugendstunde in Grünhain
Sa 9.	20:00	Ehepaar- und Erwachsenenkreis bei Michael Seidel
So 10.	9:00	Gottesdienst; parallel dazu Kindergottesdienst
13.-16.		wegen OJK in Ellefeld keine Veranstaltungen
So 17.	9:00	Gottesdienst; kein Kindergottesdienst
Mo 18.	14:30	Seniorenkreis in Beierfeld
Mi 20.	19:30	Gemeindeguppen
Fr 22.	19:00	Jugendstunde in Grünhain

So 24.	9:00	Gottesdienst; parallel dazu Kindergottesdienst
Mi 27.	19:00	Bibelstunde
Fr 29.	19:00	Jugendstunde in Beierfeld
So 31.		kein Gottesdienst in Grünhain
	10:30	Gottesdienst in Elterlein

Gemeindezentrum Beierfeld (08344 Grünhain-Beierfeld, OT

Beierfeld, August-Bebel-Str. 74)

So 3.5.	10:00	Gottesdienst; parallel dazu Kindergottesdienst
Do 7.	19:00	Bibelstunde
Fr 8.	18:30	Singen in Beierfeld
	19:00	Jugendstunde in Grünhain
Sa 9.	20:00	Ehepaar- und Erwachsenenkreis bei Michael Seidel
So 10.	9:00	Gottesdienst; parallel dazu Kindergottesdienst
		anschließend Kirchenkaffee
13.-16.		wegen OJK in Ellefeld keine Veranstaltungen
So 17.	9:00	Gottesdienst; kein Kindergottesdienst
		anschließend Kirchenkaffee
Mo 18.	14:30	Seniorenkreis in Beierfeld
Mi 20.	19:30	Gemeindeguppen
Fr 22.	19:00	Jugendstunde in Grünhain
So 24.	9:00	Gottesdienst; parallel dazu Kindergottesdienst
		anschließend Kirchenkaffee
Do 28.	19:00	Bibelstunde
Fr 29.	19:00	Jugendstunde in Beierfeld
So 31.	9:00	Gottesdienst; parallel dazu Kindergottesdienst
		anschließend Kirchenkaffee
	19:30	Gebetsabend

Kirchsaal Elterlein (09481 Elterlein, Max-Korb-Str. 3)

So 3.5.		kein Gottesdienst in Elterlein
	9:00	Gottesdienst in Grünhain
Di 5.	19:30	Bibelstunde
Fr 8.	18:30	Singen in Beierfeld
	19:00	Jugendstunde in Grünhain
Sa 9.	20:00	Ehepaar- und Erwachsenenkreis bei Michael Seidel
So 10.	10:30	Gottesdienst
13.-16.		wegen OJK in Ellefeld keine Veranstaltungen
So 17.	10:30	Gottesdienst
Mo 18.	14:30	Seniorenkreis in Beierfeld
Di 19.		keine Bibelstunde
Fr 22.	19:00	Jugendstunde in Grünhain
So 24.	10:30	Gottesdienst
Di 26.	19:00	Bibelstunde
Fr 29.	19:00	Jugendstunde in Beierfeld

So 31. 10:30 Gottesdienst; 125-jähriges Jubiläum Elterlein

SZB - Sonnenleithe

montags 18:00- Christliche Lebensberatung
20:00 (im Versammlungsraum Sachsenfelder Str. 89)
Mi 20.5. 19:30 Teilnahme an den Gemeindegruppen in Beierfeld

Termine Ausschüsse und Vorstände

4.5. 19.00 **Sitzung der Pastoren und Laienvertreter** des Schwarzenberger Konventes in Lauter (Konferenzvorbereitung)
11.5. 20.00 **Vorstandssitzung** Grünhain/Elterlein in Grünhain
25.5. 19.30 **Vorstandssitzung Beierfeld** in Beierfeld
22.6. 20.00 **Ausschuss 1+2** (Leitung und Planung) in Beierfeld

Termine 2009 Veranstaltungen

30.4.-3.5. **Chorausfahrt Beierfeld** mit Grünhainern nach Schwarzenhof

13.-17.5. Ostdeutsche Jährliche Konferenz in Ellefeld Thema: "Präge Christi Bild mir ein" von der gestaltgebenden Kraft des Glaubens

30.5.-1.6. **Bundesjugendtreffen** im Kloster Volkenroda
31.5.-7.6. **125-jähriges Gemeindejubiläum in Elterlein**
31.5. **Festgottesdienst** mit Pastor i.R. Horst Sterzel, ausgestaltet von den Gemischten Chören des Bezirkes
3.6. **Historischer Abend**
7.6. **Festgottesdienst** mit Pastor Reinhold Mann, ausgestaltet von den Chören des Gemeindebezirkes
12.-14.6. **Klosterfest in Grünhain** mit ökum. Gottesdienst Sonntag (10:00)
14.6. 9:00 Gottesdienst zur **Verabschiedung von Pastor Lutz Brückner** in Beierfeld
21.6. 9:00 Gottesdienst zur **Verabschiedung von Pastor Lutz Brückner** in Grünhain; anschließend Gemeindefest
22.-26.6. **Seniorenfreizeit** unseres Bezirkes in Scheibenberg
24.6. **Gemeinde-Ausfahrt** im Rahmen der Seniorenfreizeit nach Zwickau, verbunden mit einem Besuch in der EmK Zwickau-Planitz
6.9. **Gemeinsamer Gottesdienst** des Bezirkes **mit den Evangelisch-Lutherischen Gemeinden** von Grünhain und Beierfeld in der Christuskirche Beierfeld; anschließend gemeinsames Gemeindefest

- 13.9. **Sängerfest des Christl. Sängerbundes** (CS) auf unserem Bezirk
 10:00 **Bezirksgottesdienst** in Grünhain mit Gastchor
 13:00 **Proben** in der Christuskirche Beierfeld
 15:00 **Festgottesdienst** in der Christuskirche Beierfeld
- 30.9. 19.30 Uhr **Matthias Zehrer** / Berlin (Pastor und Liedermacher) im
Konzert in Beierfeld: „Was Gott wachsen lässt“ (Songs & Texte)
- 26.10.-1.11. **Konventbibelwoche** mit gemeinsamem **Abschlussgottesdienst**
 in Lauter

Bei Ergänzungen oder Korrekturen wendet euch bitte an den
 Gemeindepastor oder an das Redaktionsteam.

Nachrichten und Informationen ⁶ aus dem Leben unserer Gemeinden

- ❖ 35 Minuten vor Beginn der Gottesdienste treffen sich in Grünhain und Beierfeld Geschwister zum gemeinsamen Gebet. Dazu ist jeder herzlich eingeladen und willkommen. Wer Gebetsanliegen hat, der kann sie auf einen Zettel schreiben und in die dafür bereitstehenden Boxen werfen.
- ❖ Die Schulkinder treffen sich zum Kirchlichen Unterricht zu folgenden Zeiten:
 Klassen 2-5 montags 17.00 Uhr in Beierfeld
 Klassen 6-8 donnerstags 17.30 Uhr in Beierfeld
- ❖ Für Fahrdienste zu den Gemeindeveranstaltungen stehen folgende Geschwister bereit: Ulrich Richter, Werner Günther, Gunter Friedrich. Wenn ihr den Fahrdienst in Anspruch nehmen wollt, wendet euch entweder direkt an die Geschwister oder ans Pastorat.
- ❖ Für Beichtgespräche, Seelsorge- und Beratungsdienste steht neben dem Gemeindepastor auch Bruder Wilfried Wendler (Alte Bergstraße 2, 08344 Grünhain-Beierfeld, Tel. 03774/ 64 46 10) zur Verfügung.
- ❖ In Beierfeld werden fünf Minuten vor Beginn des Gottesdienstes die Altarkerzen angezündet. Ab diesem Zeitpunkt bitten wir darum, im Kirchsaal stille zu werden, zur Ruhe zu kommen und sich auf den Gottesdienst einzustellen.
- ❖ Vom 30.4.-3.5. ist der Gemeindepastor mit dem Chor Beierfeld und einigen Grünhainern in Schwarzenshof. Vertretung in Amtshandlungen und dringenden seelsorgerlichen Fällen hat für diese Zeit Pastor Joachim Schmiedel (Kapellenstr. 5, 08312 Lauter, Tel. 03771/ 25 64 51).
- ❖ Vom 21.-24.5. ist der Gemeindepastor mit dem Kinderchor "Die Schmetterlinge" unterwegs. Hier hat die Vertretung Pastor Hans-Peter Helm aus Raschau übernommen (Schulstr. 24, 08352 Raschau, Tel. 03774/ 8 12 71).

SEGENSWÜNSCHE

Am 12. April haben wir in Grünhain den kleinen *Jack Engelhardt*, drittes Kind von Claudia und Sven Engelhardt, getauft.

Gott möge seine Hände über ihn halten und ihn und die ganze Familie segnen.

Am 12. April haben wir in Grünhain *Simon Keck* und *Martin Brückner* getauft und in die Gliedschaft der Kirche aufgenommen. Auch *Madlen Seidel* wurde in die Gliedschaft der Kirche aufgenommen. Am 19. April wurden in Beierfeld *Andrea Jockisch* getauft und mit *Katrin Richter* und *Elisabeth Stiehler* in die Gliedschaft der Kirche aufgenommen.

Wir freuen uns darüber, dass diese jungen Menschen sich für ein Leben in der Nachfolge Christi entschieden haben.

Gott möge ihren Glauben stärken und wachsen lassen.

ANZEIGE

Wir als Evangelisch-methodistische Kirche sind neben den Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Beierfeld, Bernsbach u. Grünhain Träger der Kirchlichen Sozialstation Spiegelwald e.V.



Diakonie

Angebote der Sozialstation:

- ❖ häusliche Krankenpflege
- ❖ Ausführung ärztlicher Verordnungen
- ❖ Hauswirtschafts- und Familienpflege
- ❖ mobiler sozialer Hilfsdienst
- ❖ Essen auf Rädern
- ❖ Hilfsmittelverleih
- ❖ pflegerische, soziale und seelsorgerliche Betreuung

Sie können beim Arzt oder im Krankenhaus *verlangen*, von der Kirchlichen Sozialstation Spiegelwald e.V. versorgt zu werden, auch wenn Ihnen ein anderer Pflegedienst angeboten werden sollte!

Kirchliche Sozialstation Spiegelwald e.V.

Zwönitzer Str. 36 ♦ 08344 Grünhain-Beierfeld ♦ Tel.: 03774/6 31 13

E-Mail: gruenhain@sozialstation-spiegelwald.de

Internet: www.sozialstation-spiegelwald.de

IMPRESSUM

Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Grünhain

Adresse Beierfelder Weg 5 ♦ 08344 Grünhain-Beierfeld ♦ OT Grünhain
Telefon u. Fax 03774/6 39 22
E-Mail gruenhain@emk.de
Homepage www.emkgruenhain.de
Bankverbindung Evangelisch-methodistische Kirche Grünhain
KSK Aue-Schwarzenberg
BLZ: 870 560 00 Konto: 399 064 018 5

Pastor Lutz Brückner

Adresse Beierfelder Weg 5 ♦ 08344 Grünhain-Beierfeld ♦ OT Grünhain
E-Mail lutz.brueckner@emk.de

Kinderchor der Ostdeutschen Konferenz der EmK "Die Schmetterlinge"

Homepage www.emk-kinderchor.de

